



TECHNIK FÜR DIE HOLZBEARBEITUNG

Weiß –Holzmaschinen GmbH Im Grund 13 D-75045 Walzbachtal

Fon + 49- (0)7203 –9210 – 0 Fax + 49- (0)7203 –9210 – 200

0000000. 210 000 03

DKF-32



TECHNIK FÜR DIE HOLZBEARBEITUNG

Betriebsanleitung



Druckluftkantenfräse

Befristete Herstellergarantie

WEGOMA garantiert dem Erstkäufer für ein Jahr ab Verkaufsdatum, dass ihre Produkte für ein Jahr frei von Material- und Verarbeitungsschäden sind, vorausgesetzt, dass die Produkte weder unsachgemäß eingesetzt oder behandelt, noch von einer Person, modifiziert oder repariert wurden. Zur Inanspruchnahme der Garantie senden Sie das Produkt unter Vorrauszahlung der Transportkosten an einen autorisierten Kundendienst von **WEGOMA**. Fügen Sie Ihren Namen und Ihre Anschrift, einen Kaufnachweis mit Kaufdatums, sowie eine kurze Fehlerbeschreibung bei.

Standardausrüstung

Im Holzkoffer sind folgende Teile enthalten

1. Druckluftkantenfräse DKF-32
2. Spannzange 6, u. 8 mm
3. Schlüssel zur Befestigung der Spannzangen
4. Radiusfräser 2 und 3mm
5. Betriebsanleitung
6. Garantiekarte
7. Broschüre Sicherheitshinweise

Seite 5

Technische Daten:

Leerlaufdrehzahl.....	22000 U/min
Luftdruck.....	6,5 bar
Luftverbrauch.....	145 Liter/min
Druckluftanschluss.....	¼ Zoll
Gewicht.....	1,2 kg

Betriebsanleitung



Druckluftkantenfräse DKF-32

Ersatzteil- Liste für Druckluftkantenfräse DKF-32

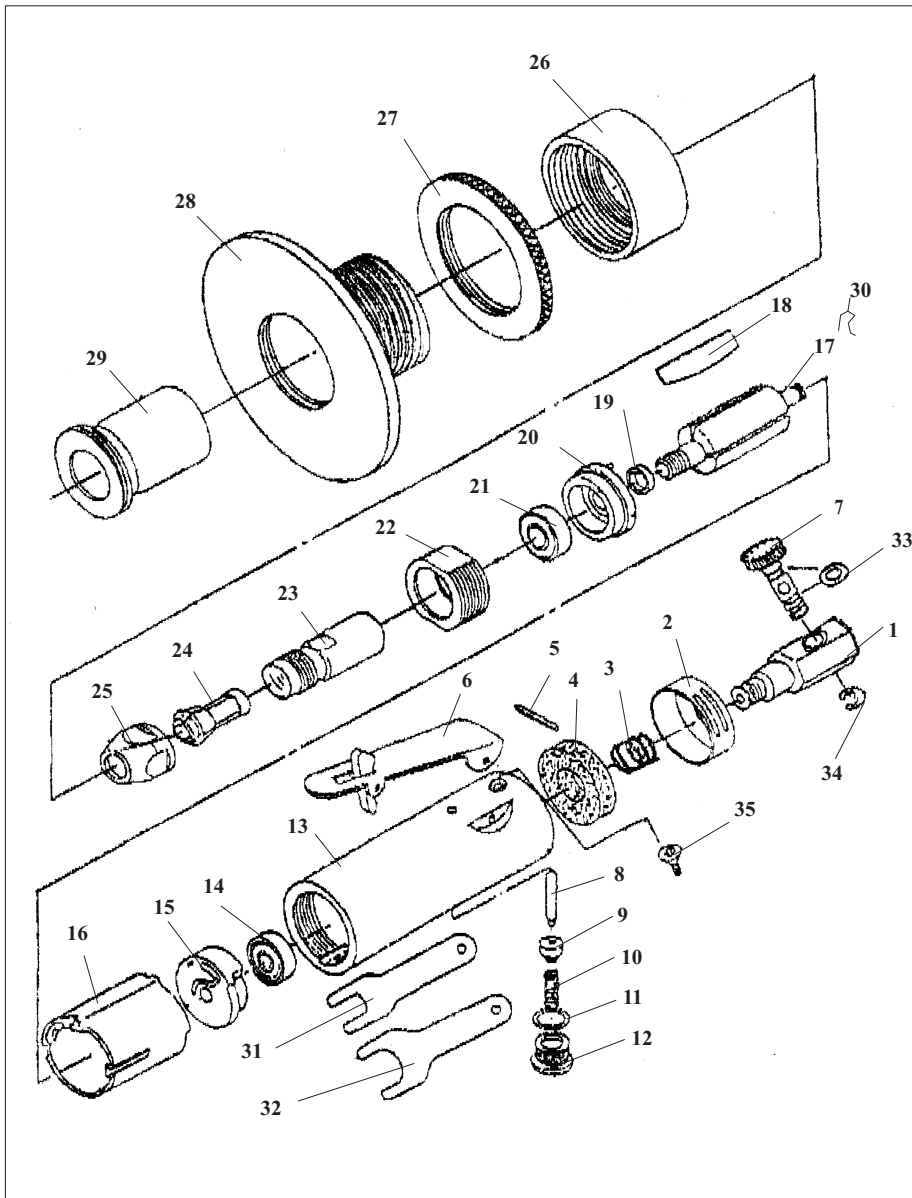
Pos.

- 1 Inletl
- 2 Exhaust Sleeve
- 3 Spring
- 4 Muffle
- 5 Pin
- 6 Safety Trigger
- 7 Regulator Valve
- 8 Valve Pin
- 9 Valve
- 10 Spring
- 11 O-Ring
- 12 Valve Screw
- 13 Housing
- 15 Ball Bearing
- 16 Rear Plate
- 17 Cyhnder
- 18 Rotor
- 19 Rotor Blade
- 20 Bearing Spacer
- 21 Ball Bearing
- 22 Nut
- 23 Spindle
- 24 Collet
- 25 Collet Nut
- 26 Comection Head
- 27 Threaded Ring
- 28 Base
- 29 Bushing
- 30 Retaining Clamp
- 31 Spanner
- 32 O-Ring
- 33 Retaining Ring
- 34 Sat Serew

Betriebsanleitung

Druckluftkantenfräse DKF-32

Explosions - Zeichnung



Betriebsanleitung



für Druckluftkantenfräse DKF-32

Vor Inbetriebnahme:

1. Lesen Sie bitte aufmerksam die Broschüre über Allgemeine Sicherheitshinweise, die Sie zusammen mit den Unterlagen der Maschine erhalten haben.
2. Bringen Sie Ihre Hände nie in die Nähe der Schnittfläche und halten Sie die Maschine immer am Griff fest.
4. Verwenden Sie immer Original **WEGOMA** - Werkzeuge. Verwenden Sie nie fehlerhafte Werkzeuge oder solche die in einem schlechten Zustand sind.

Betriebsanleitung



Druckluftkantenfräse DKF-32

ANFORDERUNGEN AN DIE LUFTVERSORGUNG

1. Versorgen Sie das Werkzeug mit 6,2 bar sauberer und trockener Luft
Ein höherer Druck vermindert die Lebensdauer der Maschine
2. Verbinden Sie die Maschine mittels Rohr, Schlauch und Anschlussstücken mit der Luftleitung.
3. Montieren Sie keine Schnellkupplung unmittelbar am Drosselventil der Maschine
4. Erforderliche Kompressorleistung: 3PS, 200 Liter

SCHMIERUNG:

Verwenden Sie einen Luftleitungsöler mit SAE # 10 Öl, der auf zwei Tropfen pro Minute eingestellt ist.

Falls kein Luftleitungsöler verwendet werden kann, füllen Sie monatlich einige Tropfen Öl in den Ölzerstäuber.

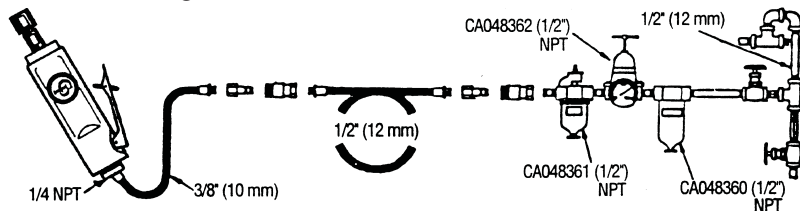
DATEN DER MASCHINE:

Dieses Werkzeug erzeugt einen Geräuschpegel von 99 dBA Schalldruck und 107 dPA Schallstärke, @ ,75m gemäß Pneuop Standard 8N-1. Der Vibrationsgrad beträgt weniger als 2,5m/s gemäß ISO 8662-1 im Leerlauf

WARTUNG:

Zerlegen und Prüfen Sie den Druckluftmotor und den Fliehkraftregler alle drei Monate wenn das Werkzeug täglich in Gebrauch ist.

Ersetzen Sie beschädigte oder verschlissene Teile.



Betriebsanleitung



Sicherheitshinweise zur Kantenfräse DKF-32

Achtung:

Um die Gefahr einer Verletzung so gering wie möglich zu halten, haben Personen, die dieses Werkzeug gebrauchen, installieren, reparieren, warten, Zubehör austauschen oder sich in der Nähe des Werkzeuges aufhalten, die folgenden Anweisungen zu beachten. Unser Ziel ist es, Werkzeuge herzustellen, mit denen Sie möglichst sicher und effektiv arbeiten können. Am wichtigsten für Ihre Sicherheit sind Ihre Umsicht und Ihr Urteilsvermögen im Umgang mit diesem Produkt. Diese Sicherheitshinweise enthalten einige der wichtigsten Gefahrenquellen, können jedoch nicht alle möglichen Gefahren abdecken.

Luftzufuhr und Gefahren durch falschen Anschluss

Druckluft kann schwere Verletzungen verursachen.

Schließen Sie stets die Luftzufuhr, lassen Sie die Druckluft aus dem Schlauch entweichen und trennen Sie das Werkzeug von der Luftzufuhr, wenn das Werkzeug nicht in Gebrauch ist und bevor Sie das Zubehör austauschen oder eine Reparatur durchführen. Richten Sie die Druckluft nie auf sich oder andere Personen. Lose, unter Druck stehende Schläuche können schwere Verletzungen verursachen. Überprüfen Sie das Werkzeug stets auf beschädigte oder lose Schläuche und beachten Sie die Höchstgrenze für den Luftdruck von 6,2 bar (90 psi)

Gefahren durch Verfangen, Hängebleiben u.ä.

Halten Sie einen Sicherheitsabstand zu der rotierenden Spindel und Zubehörteilen ein. Tragen Sie keinen Schmuck und weite Kleidungsstücke.

Halten Sie Ihre Haare von Werkzeug und Zubehör fern. Eine Verwicklung kann zu schweren Verletzungen führen.

Tragen Sie keine Krawatten, Halstücher o.ä. Diese könnten in Werkzeug oder Zubehör verwickelt werden und schweren Verletzungen führen.

Gefahren beim Betrieb des Werkzeuges

Verwenden Sie nur Fräswerkzeuge, die für den Geschwindigkeitsbereich zugelassen sind. Verwenden Sie keine Werkzeuge, wenn die angegebene Nenndrehzahl niedriger als die des Druckluftwerkzeuges ist. Vermeiden Sie jeden Kontakt mit der rotierenden Spindel oder Zubehörteilen, um das Abtrennen von Händen oder anderen Körperteilen auszuschließen. Deaktivieren Sie keinesfalls die Sicherheitsabsperrfunktion auf dem Drückerhebelventil. An dem Werkzeug und den Zubehörteilen dürfen keine Änderungen vorgenommen werden. Das Bedienungs- und Wartungspersonal muss den bei der Arbeit mit dem Werkzeug auftretenden Belastungen und physikalischen Kräften gewachsen sein.

NICHT VERGESSEN

Die pneumatische Kantenfräse von WEGOMA muss regelmäßig geölt werden. Ein paar Tropfen Pneumatiköl im Ölzerstäuber reichen. Nicht zu viele Öl einfüllen, da sonst das Werkstück verschmutzt.